

[Read free ebook] Philosophieren mit Kindern in der Kita: Ein Handbuch mit vielen Themen, Tipps, Tricks und Geschichten

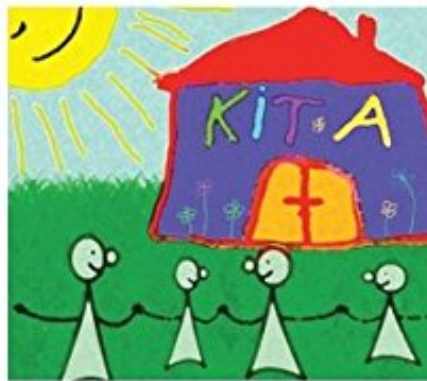
# Philosophieren mit Kindern in der Kita: Ein Handbuch mit vielen Themen, Tipps, Tricks und Geschichten

Von Michael Siegmund

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

Michael Siegmund

## Philosophieren mit Kindern in der Kita



Ein Handbuch mit vielen  
Themen, Tipps, Tricks und Geschichten

Wissenschaft  
Kunsthandwerk  
Akademie für Pädagogik

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #310380 in BcherVerffentlicht am: 2013-08-28Format:  
IllustriertAbmessungen: 8.27 x .34b x 5.83l, .43 Pfund Einband: Taschenbuch144 Seiten | File size: 24.Mb

Von Michael Siegmund : **Philosophieren mit Kindern in der Kita: Ein Handbuch mit vielen Themen, Tipps, Tricks und Geschichten** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Philosophieren mit Kindern in der Kita: Ein Handbuch mit vielen Themen, Tipps, Tricks und Geschichten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirklich gelungen und sehr ansprechendVon Rocky VIDa hat Michael Siegmund mal wieder tolle Arbeit geleistet. Das Buch

bietet erstklassige Methoden und Themen, durch die man mit Kita-Kindern ins Gespräch und ins Philosophieren kommen kann und sie anreizt, die Welt und sich selbst mal unter anderen Aspekten zu betrachten. Das Schöne ist, dass die Kinder dabei Spaß haben. Es sind viele tolle Ideen und Denkanstöße enthalten, wie und unter welchen Bedingungen man mit den Kindern (und die Kinder untereinander) philosophieren und Gedanken austauschen kann. Besonders gefallen haben mir die kleinen Geschichten am Ende. Alles in allem kann ich dieses Buch jedem Erzieher und jeder Erzieherin warmstens ans Herz legen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert fürs Philosophieren in der Kita. Von Mareike Die Kita wird mehr und mehr als Bildungsort gesehen. Bildung beginnt nicht erst in der Schule, sondern schon viel früher. Diese Erkenntnis begreife ich als Erzieherin sehr. Frei nach dem Motto: Kleine Köpfe, große Ideen möchte ich die Kinder in der Kita optimal fördern. Es gibt da viele Möglichkeiten. Und ich glaube, dass das Philosophieren mit Kindern super ist, die Kinder zu fördern und zu unterstützen. Das Handbuch von Michael Siegmund hat mir dabei sehr geholfen. Die großen Pluspunkte sammelt es, da es sehr leicht verständlich und anregend geschrieben ist. Das Buch gliedert sich in drei Teile: 1) Grundlagen und Tipps (hier gibt es Methoden, Zugänge, didaktische Hinweise und allgemeine Gedanken zum Thema) 2) Themen und Ideen (hier finden sich Gedanken- und Phantasiespiele und Themen, über die man philosophieren kann) 3) Geschichten zum Vorlesen (in diesem Teil gibt es mehr oder weniger kurze Geschichten, die meist ein offenes Ende haben und die sich zum Philosophieren eignen) Besonders positiv ist, dass das Handbuch durchweg praktisch ist: Wenn ich eine Idee für einen philosophischen Gesprächskreis oder Einzelgespräch brauche, blättere ich einfach auf gut Glück im Buch herum. Im Buch befinden sich zahlreiche philosophische Fragen, die immer wieder einen Einstieg geben können. Das ist schon prima. Von Themen wie Glück, Liebe, Freundschaft, bis hin zu Tieren, Dinos, Engsten und Atomen wird vieles besprochen, was auch Kinder interessieren dürfte. Die Geschichten sind auch toll, da geht es etwa um einen kleinen Jungen, der einen Kanarienvogel freilässt. Anschließend sollen die Kinder darüber philosophieren, ob man Tiere einsperren darf oder nicht. Es geht um engstliche Hasen, sprechende Bäume, einen grünen und roten Drachen (Gut und Böse) und um hungrige Kinder, die Brotchen stehlen. Darf man eigentlich klauen? Darf man stehlen, wenn man hungrig ist? Andererseits hätte ich mir an manchen Stellen etwas mehr gewünscht. Konkret: Die Geschichten zum Schluss sind toll, aber sie sind alle schnell erzählt und dann ist das Buch auch schon zu Ende. Vielleicht hätten es mehr Geschichten sein können. Dafür gibt es einen Punkt Abzug. Die kleinen gezeichneten Männchen und Tiere, die das Buch begleiten, sind süß und passen zu den Themen. Sie lockern das Buch auf. Mein Fazit: Das Buch eignet sich für jede Erzieherin (und jeden Erzieher), die mit Kindern philosophieren möchte und hat viele Ideen, Beispiele und Themen für sie bereit. Es ist sehr verständlich geschrieben und praxisnah. Den Kindern und mir hat das Philosophieren großen Spaß gemacht und ich würde das Buch jederzeit weiterempfehlen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Jede Erzieherin dürfte wohl etwas finden... Von Svenja Borgmaier Schon vor einiger Zeit hat mir das allgemeine Handbuch von Michael Siegmund gut gefallen. Nun legt er ein Handbuch für die Kita vor. Eine Freundin, die als Erzieherin arbeitet, habe ich das Kita-Buch mitgegeben und die Rückmeldungen von ihr sind positiv. Zusammengefasst kann ich sagen: Michael Siegmund bleibt seiner Linie treu und bietet vielfältige Themen und Spiele an, die ins Philosophieren mit Kindern führen können. Das Kitabuch gibt allgemeine methodische Hinweise, viele Themen und einige Geschichten, mit denen man ins Philosophieren kommen kann. Ich finde es gut, dass die Themen immer einen Bezug zur Praxis haben und den Kindern in der Kita vertraut vorkommen sollten. Es geht etwa um Dinos, Freundschaft, Elektrogeräte, Liebe, das Wetter und einiges mehr. Die Geschichten am Ende des Buches sind auch nett, allerdings hätte ich mir dort etwas mehr gewünscht. Also: Eine tolles Buch für das Philosophieren in der Kita. Erzieherinnen und natürlich Erzieher dürften dort wohl fündig werden.

**Kurzbeschreibung** Philosophieren mit Kindern in der Kita? Nichts leichter als das! Wollen Sie mit Kindern in der Kita philosophieren, wissen aber nicht wie und worüber? Dann könnte dieses Buch genau das Richtige für Sie sein! In diesem praktischen Handbuch finden Sie Grundlagen, Wege und Tricks für das gemeinsame Philosophieren in der Kita. Vielfältige Themen werden so präsentiert, dass sie sich bestens fürs Philosophieren in der Kita und darüber hinaus eignen. Klassische philosophische Themen wie Gut und Böse, Liebe, Gott oder Freundschaft wechseln sich mit Themen ab, die dicht an der Lebenswelt von Kindern im Vorschulalter sind: Tiere, Familie, Wetter, Fahrzeuge, Dinosaurier oder etwa die Natur. Zahlreiche Fragen und Ideen bei jedem Thema bieten einen Einstieg ins gemeinsame Nachdenken über die Welt. Zudem enthält das Handbuch Geschichten zum Vorlesen, die sich toll zum Philosophieren mit Kindern in der Kita eignen. Michael Siegmund wirbt für ein weites Philosophie-Verständnis: Philosophieren ist alltäglich und kann Kindern und Erwachsenen großen Spaß machen. Kinder lieben es, die Welt zu entdecken, zu zweifeln und zu staunen. Erwachsene können die kindliche Neugier unterstützen etwa in der Kita. Kinder erweitern durch das Philosophieren ihre Möglichkeiten. Der Bildungs- und Kindheitswissenschaftler Michael Siegmund philosophiert seit mehreren Jahren mit Kindern in der Kita. Gemeinsam mit Hartmut Wildermuth leitet er die Akademie für Permutation. Michael Siegmund lebt in Tangermünde. Über den Autor und weitere Mitwirkende Der junge Kindheits- und Bildungswissenschaftler Michael Siegmund versucht einen lebendigen Austausch zwischen Praxis und Theorie durch seine Bücher zu transportieren.

Ihm liegt besonders eine einfache Sprache am Herzen, die aufklart, statt zu verwirren. Michael Siegmund philosophiert seit Jahren mit Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Kontexten, besonders in Kitas und Grundschulen. Er setzt sich für einen weiten Begriff des Philosophierens ein: Philosophieren ist alltäglich, kann großen Spaß machen und erweitert die Möglichkeiten von Kindern enorm. Seine Vision ist eine Gesellschaft, die sich dem Philosophieren mit Kindern stärker als bisher zuwendet - etwa über den Weg der Schulen. Er studierte Angewandte Kindheitswissenschaften (B.A.) an der Hochschule Magdeburg-Stendal und Bildungssystemdesign (M.A.) an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Michael Siegmund setzt sich gemeinsam mit Hartmut Wildermuth für die Etablierung des Begriffs und der Idee der "Permutation" ein. Der Begriff "Permutation" existiert seit 2011. Michael Siegmund leitet gemeinsam mit Hartmut Wildermuth die Akademie für Permutation und lebt in Tangermünde. Für weitere Informationen: [www.permutation.de](http://www.permutation.de).